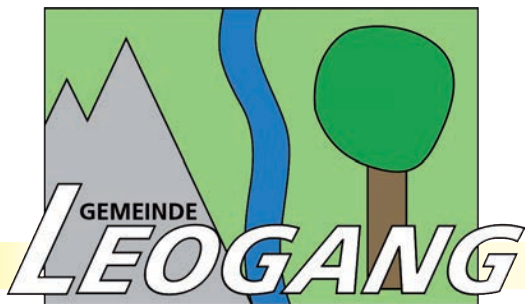




Die Bürgermeisterin informiert über Wissenswertes aus unserer Gemeinde

Amtliche Mitteilung - Juni 2011 - Zugestellt durch Post.at - Verlagspostamt 5771 Leogang

100 Jahre fröhlich, Gretl Fröhlich!

Anlässlich des 100. Geburtstages von Gretl Fröhlich lud die Gemeinde alle Altenheimbewohner, das Pflegepersonal und Tochter Gertrude Gruber zum Bladlessen im Unterberghaus ein.

Die Bewohner haben den Ausflug sichtlich genossen und es sich schmecken lassen! Die 100er Torte hat ganz besonders gemundet. Danke an alle Mitwirkenden!



*Die erste Zehn vergeht mit Spielen,
die zweite strebt dann schon nach Zielen,*

*die dritte Zehn gilt meist der Planung,
die vierte sammelt an Erfahrung,*

*die fünfte nennt sich "stolzes Alter"
dabei mit sechster geht's noch weiter,*

*auch sieben Zehner sind kein Zeichen,
können viele sie ja noch erreichen,*

*die achte Zehn wird dann schon schwierig,
doch wer ihr trotzt der wird begierig,*

*will auch die neunte dann noch schaffen
bevor die Glieder mal erschlaffen,*

*doch nur wenige machens rund,
die zehnte Zehn – noch immer gesund!*



Alles Gute zum Hundertsten!



Fotos: Fam. Gruber, MP

Gedächtnisausstellung „Rudolf Leopold – Gotiksammlung“ feierlich eröffnet

Am Freitag, den 27. Mai wurde die diesjährige Sonderausstellung im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang mit einem stimmungsvollen Festakt im Beisein von Landeshauptmann-Stv. Dr. Wilfried Haslauer und Dr. Elisabeth Leopold eröffnet. Die Eröffnung fand wetterbedingt erstmals in der Turnhalle der Hauptschule Leogang statt, wo sich am Abend rund 400 Festgäste einfanden. In ihrer charmanten Festrede gab Dr. Elisabeth Leopold Einblick in die Sammlertätigkeit der Familie Leopold. Nach den Festansprachen und einer kleinen Stärkung wurde die Gesellschaft per Pendelbus ins Museum gebracht, wo eine Gedenktafel für den im Vorjahr verstorbenen Kunstsammler Prof. Dr. Rudolf Leopold enthüllt wurde. Im Anschluss daran wurden die rund 100 Exponate aus seiner bislang noch nie gezeigten Gotik-Sammlung bestaunt. „Leogang kann stolz sein, eine so besondere Sammlung zeigen zu dürfen. Die Ausstellung hat große, über die Landesgrenzen weit hinausreichende Bedeutung und entführt die Besucher einmal mehr in die ausdrucksstarke, mystische Welt der Gotik“, freut sich Kustos Hermann Mayrhofer.

Dem hohen Stellenwert der Ausstellung entsprechend wurde ein 223 Seiten starker, reich bebildeter Katalog herausgegeben, der zum Preis von € 28,- im Museum erhältlich ist.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle mitwirkenden Vereine, die der Eröffnung den gewohnt festlichen Rahmen verliehen haben, die Musikkapelle für die musikalische Gestaltung, die Sektion Leogang des ÖAV und den Hüttwirt für die Verpflegung, sowie alle Gemeindemitarbeiter und Ausschussmitglieder des Museumsvereins für ihre tatkräftige und unkomplizierte Unterstützung.



Vzbgm. Kornel Grundner, Bgm. Helga Hammerschmied-Rathgeb, Dr. Elisabeth Leopold, Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Wilfried Haslauer und Kustos Hermann Mayrhofer anlässlich der Eröffnung der Sonderausstellung.

Foto: Josef Madreiter

Nostalgieverein ANNO 1900

Am 30. April fand die JHV des Nostalgievereines ANNO 1900 beim Bäckerwirt statt. Obmann Rupert Grundner und sein Ausschuss konnten von einem erfolgreichen Jahr 2010/11 berichten.

Viele Ausrückungen in den Nachbarorten, ob im Sommer oder Winter, waren zu organisieren. Erfreulich ist, dass die „1900er“ bereits in den umliegenden Gemeinden selbst im tirolerischen Erpfendorf so bekannt sind, dass wir für diverse Vorführungen (Skishows, Skihütt'n – Roas, etc.) gerufen werden.

Auch Gegenbesuche zu Veranstaltungen unser Nostalgiefreunde im In- und Ausland sind sehr wichtig und so wurde z.B. im Jänner wieder die Fahrt nach Skofia Loka in Slowenien angetreten.

Wie lustig es mitunter bei den Ausrückungen und Fahrten zugeht, wurde von Nina Fricker mit einer großartigen Diashow dokumentiert.

Auch das kommende Vereinsjahr wird wieder sehr „spannend“, neben dem **Leonhardiritt** gilt es wieder ein **Nostalgie WM** zu organisieren!

Diese wird von **13. bis 15. Jänner 2012** stattfinden! Der Mitgliederstand beträgt zur Zeit 88 Mitglieder - Neueintritte sind herzlich willkommen!

Wer mehr über den **Nostalgieverein ANNO 1900** wissen möchte, der ist sehr herzlich zum Besuch unserer Homepage eingeladen:

www.nostalgie-anno1900-leogang.at



Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!



Das Ergebnis des Rechnungsjahres 2010 war sehr erfreulich. Dank gestiegener Ertragsanteile des Bundes und der positiven wirtschaftlichen Entwicklung in der Gemeinde Leogang musste die Haushaltsrücklage nicht wie budgetiert in Anspruch genommen werden. Ebenso konnten wir die Finanzierung der Birnbach-Verbauung ohne Kreditaufnahme bewältigen. In vielen Bereichen wurde eingespart und zusätzliche Investitionen konnten getätigt werden.

Aufgrund dieser positiven Entwicklung können wir auch Rücklagen für den Fuhrpark Bauhof, für anstehende Kanalsanierungen und für die Errichtung unseres Pflegeheimes tätigen und als nächstes kann die Planung für ein neues Gebäude in unserer Freizeitanlage begonnen werden. Ebenso muss für die in den kommenden Jahren anstehende Verbauung der Leoganger Ache Vorsorge getroffen werden. Auch für eine Schwerpunktaktion Wanderwege konnten wir eine zusätzliche Rücklage bilden.

Wanderwege

Unser Bauhofteam, im speziellen Wif Lederer, sind laufend bemüht, alle Wanderwege zu säubern, Beschilderungen zu kontrollieren und ergänzen, Seilsicherungen anzubringen, loses Gestein zu beseitigen, Bänke, Wanderwege und den Achenweg aus zu mähen, den Grillplatz in Ullach 2 mal wöchentlich zu säubern, nachmarkieren, Wanderwege schottern, Stempelstellen warten, Müll entfernen und Bänke reparieren, damit ein sicheres Begehen und ein ordentliches Erscheinungsbild garantiert werden kann. Jedes Gewitter und jeder Starkregen setzt den Schotterwegen zu und tagelange Arbeit ist oft in kurzer Zeit wieder ruiniert.

In den vergangenen Jahren wurden ca. 1.000 Alu-Schilder montiert. Im Bereich Saalachtaler Höhenweg wurden im vergangenen Jahr 90 gelbe Tafeln an 30 Standorten angebracht. Insgesamt müssen ca. 250 Standorte betreut werden, wobei sich 430 Schilder auf der Sonnseite bzw. im Bereich Spielberg und ca. 570 Schilder auf der Schattseite befinden.



In einer Schwerpunktaktion von Tourismusverband und Gemeinde werden wir uns verstärkt der Sanierung und Erneuerung von Wanderwegen widmen. Es wurde mit dem Fußgängersteg unterhalb der Haltestelle Leoganger Steinberge begonnen und setzt sich fort mit der Schotterung des Birnbachlochweges bis zum Steg nach der Unterstandshütte. Der Saalachtaler Höhenweg soll – gemeinsam mit Viehhofen und Saalbach - an einigen wichtigen Stellen verbessert werden und weitere Aktivitäten sind noch geplant.



Unser langjähriger Stammgast Art Torenvlied hat während seines Urlaubes in Leogang seinen 90. Geburtstag gefeiert. Anlässlich eines Mittagessens bei Edi und Fini Hammerschmied hat ihm unsere Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb ganz herzlich gratuliert.

Im Bereich Hochbrand (oberhalb Mitterbrand) wird in den nächsten Wochen ein Parkplatz für Wanderer zum Lettlkaser errichtet. Insgesamt wird damit den Wünschen unserer Gäste und Einheimischen entsprochen und das Angebot, unsere schöne Natur beim Wandern zu genießen, noch attraktiver gestaltet.

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer, den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und unseren Tourismusbetrieben eine erfolgreiche Saison.

Mit herzlichen Grüßen
Eure Bürgermeisterin
Helga Hammerschmied-Rathgeb

Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2010 wurde in der Gemeindevertretungssitzung am 2. Mai 2011 einstimmig beschlossen.

Der tatsächliche Kassen(Ist)bestand beträgt per 31.12.2010 € 245.039,89. Der Jahresüberschuss im ordentlichen Haushalt beträgt € 414,86. Der außerordentliche Haushalt wird mit einem Überschuss von € 362.246,53, was sich hauptsächlich aus der Kanalrücklage ergibt, abgeschlossen. Insgesamt war es trotz negativer Prognosen ein gutes Jahr. Die Ertragsanteile des Bundes haben sich besser entwickelt als vorausgesagt, und auch die Einnahmen aus den Gemeindeabgaben sind wiederum gestiegen.

Ausgaben:

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss/Abgang
Volksschule	3.024,74	99.369,12	-96.344,38
Hauptschule (abzgl. Schulerhaltungskosten)	24.790,05	264.109,46	-239.319,41
Kindergarten inkl. Personalkosten	134.528,29	331.665,68	-197.137,39
Altersheim (abzgl. Zinsen, Tilgung, Zuführung)	605.373,12	700.508,35	-95.135,23
Friedhof	33.276,17	59.658,19	-26.382,02
Schaubergwerk	10.722,93	13.853,01	-3.130,08
Museum (abzgl. Zinsen, Tilgung)	16.914,80	83.798,51	-66.883,71
Wasser	357.925,08	183.061,27	174.863,81
Kanal (abzgl. Zuf. Interessentenbeiträge)	1.390.614,50	818.755,78	571.858,72
Müll	257.081,89	228.176,46	28.905,43
Schwimmbad u. Sauna (abzgl. Zinsen, Tilgung)	85.461,10	198.248,87	-112.787,77

Interessante Ausgaben-Details:

Steiflächenbewirtschaftungsprämie	21.796,60
Tierkörperbeseitigung und Schlachtmüllentsorgung	17.459,50
Gemeindestraßen, Plätze und Wege	264.409,00
Ortstaxe an den Tourismusverband Leogang	426.194,66
Kostenanteil Schibus	23.908,50
Schneeräumung und Straßenreinigung	73.324,40
Straßenbeleuchtung	19.577,95
Förderung von Betrieben, Vereinen usw.	276.383,75
Öffentliche Wohlfahrt (Sozialhilfe, Behindertenhilfe Pflegesicherung, Jugendwohlfahrt)	496.443,00
Krankenanstaltenfonds	189.966,00

Investitionen 2010	
Sanierung Metzgerbrücke - Restzahlung	27.434,80
Restzlg. Pochwerk in Schwarzleo und sonst. Ausgaben Projekt Interreg IV	45.163,76
Ankauf Versorgungsfahrzeug für Feuerwehr	53.373,54
Altersheimerweiterung: Planung, Gutachten ua.	47.881,03
Restkosten Sanierung Asitzkanal und sonstige Kanalbaumaßnahmen	64.063,09
Kostenbeitrag zur Birnbachverbauung	266.047,98
Ausbau der EDV-Infrastruktur Gemeindeamt und Altersheim	40.471,04
Neue Kette für Loipengerät (Gemeindeanteil)	9.779,62
Geländer Radwegbrücke Maisbichl	12.360,04
Geschiebebecken westl. Bubmoosgraben	17.275,80
Maßnahmen nach Hochwasser	rd. 17.000,00

Einnahmen aus Gemeindeabgaben:

Abgabe	Betrag
Grundsteuer A	15.600,80
Grundsteuer B	294.634,06
FV Abgaben (Weiterleitung an TVB)	437.421,60
Kommunalsteuer	675.203,75
Nebenansprüche	1.475,84
Verwaltungsabgaben	20.023,75
Kommissionsgebühren	3.446,00
GESAMT	1.447.805,80

Wir haben Ertragsanteile (Steueranteil des Bundes) in der Höhe von € 2.315.303,13 erhalten und € 173.108,91 Landesumlage bezahlt. Diese Einnahmen haben sich im Vergleich zum Voranschlag um rd. € 65.000,-- erhöht.

Rücklagen:

Seit 2009 besteht eine Haushaltsrücklage (€ 181.357,58), die im Jahr 2010 nicht aufgelöst werden musste. Zusätzlich wurden neue Reserven für den Bauhof fuhrpark (€ 58.900,--) und für Kanalbaumaßnahmen (€ 101.900,--) geschaffen.

Per 31.12.2010 ergibt sich ein Gesamt-Rücklagenstand von € 544.094,30.

Darlehensstände:

Insgesamt wurden im Jahr 2010 Rückzahlungen in der Höhe von € 875.590,17 getätigt. Hierzu wurden vom Bund für die Kanalbaudarlehen € 325.320,96. Außerdem betrugen die Leasingraten für die Hauptschule € 153.211,01 und für den Unimog (Bj. 2006) € 30.133,68.

Stand Darlehen per 31.12.2010	Laufzeit	
Baulandsicherung Milling/Neuhäusl		196.627,44
Erweiterung Museum	2007 – 2023	194.758,02
Sportzentrum	2007 – 2024	335.483,85
Grundkauf	2009 – 2019	123.300,00
Wohnbauförderung Altersheim (2011 vorzeitig zur Gänze getilgt)	1983 – 2032	255.988,67
Wasserversorgung/Tilgung mit Benützungsgebühren		106.226,88
Kanal /Tilgung mit Benützungsgebühren		3.946.361,46
Freizeitanlage	1997 – 2011/12	124.744,55
Gesamt		5.283.490,87
Haftungen Reinhaltverband 31.12.2010		4.300.705,17

Das Licht der Welt erblickten:

- 28.12.10 Stefan der Claudia Griebner und des Martin Bierbaumer, Hirnreit 70
 03.01.11 Daniel der Angela Käfer und des Michael Hirschbichler, Berg 9
 08.01.11 Alisija Magdalena der Darija Gačić und des Damir Kovačević, Hirnreit 172/7
 17.01.11 Melanie der Helga Lemberger und des Günther Riedlsperger, Rain 7
 01.02.11 Mikail Halil der Nebahat und des Hakan Kotan, Hirnreit 114
 01.02.11 Marcel der Michaela Dum und des Günther Katschner, Berg 5
 04.02.11 Jonas der Emmi Raatikainen und des Markus Widauer, Hütten 37
 11.02.11 Sarah der Marina Schweinöster und des Peter Hütter, Sonnberg 228/8
 17.02.11 Josef Rudolf der Eva und des Florian Scheiber, Berg 6
 27.02.11 Christian Josef der Carina Gruber und des Christian Innerhofer, Sinning 10
 12.04.11 Johanna der Mag. Nadja und des DI Olaf Blumenkamp, Hütten 40
 23.04.11 Isabel Lena der Claudia und des Christoph Gruber, Sonnberg 210
 26.04.11 Lisa der Petra Eder und des Mario Bugl, Hirnreit 172/6
 27.05.11 Rico Markus der Stefanie Hirschbichler und des Markus Neumayer, Hirnreit 171/3
 07.06.11 Emma der Sandra und des Norbert Lerchl, Hirnreit 127
 12.06.11 Juliana Astrid der Andrea Saller und des Andreas Herbst, Rain 100

Geheiratet haben:

- 25.03.11 Ulli Wagner und Birgit Kölsch, Frankreich
 08.04.11 Simon Faust und Nadine Sachs, Deutschland
 29.04.11 Dr. Reinhard Landmeier und Evelyn Denke, Deutschland
 30.04.11 Thomas Bacher und Alexandra Nadler, Hütten 50
 03.06.11 Paul Böckmann und Gabriele Ziller, Zell am See
 04.06.11 Wolfgang Horngacher und Iris Meissner, Fieberbrunn/Sonnberg 142
 11.06.11 Dr. Nils Kottke und MMag. Barbara Unterrainer, Leogang 3
 14.06.11 Ulrich Tepper und Karin Mielke, Deutschland
 25.06.11 Kurt Kwiatkowski und Franziska Lander, Sonnberg 86

Gestorben sind:

- 10.12.10 Josef Gruber, Sinning 10 (82 Jahre)
 24.12.10 Othmar Gruber, Sonnrain 40 (72 Jahre)
 12.01.11 Ferdinand Schwaiger, Sonnrain 2 (90 Jahre)
 18.02.11 Matthias Scheiber, Hirnreit 5 (101 Jahre)
 23.03.11 Anna Aigner, Ullach 7 (71 Jahre)
 30.03.11 Josef Klingler, Sonnberg 92 (72 Jahre)
 13.04.11 Thomas Reichsöllner, Seniorenheim Bruck (96 Jahre)
 19.04.11 Josef Neumayer, Madreit 6 (82 Jahre)
 27.04.11 Johann Dum, Pirzbichl 26 (44 Jahre)
 28.04.11 Barbara Jakober, Ecking 32 (81 Jahre)
 01.05.11 Ing. Leonhard Steiner, Sonnberg 162 (47 Jahre)
 11.05.11 Karolina Bauer, Rain 11 (81 Jahre)
 10.06.11 Stefan Waltl, Seniorenheim Saalfelden (76 Jahre)

Almtanz auf der Seealm

in Leogang- Grieben

am Sonntag, 10. Juli 2011 um 15:00 Uhr

Zum Tanz spielt die Gerstbodner Tanzlmusi!
 Auf einen gemütlichen Nachmittag mit euch
 freut sich der Volkstanzkreis Saalfelden.

Öffentliche Bibliothek Leogang**Öffnungszeiten:**

Dienstag	9:45 – 11:00 Uhr
Donnerstag	18:30 – 19:45 Uhr
Sonntag	9:45 – 11:15 Uhr

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Leogang Leogang 4, 5771 Leogang Tel. +43 (0)6583 8223 Fax +43 (0)6583 8223-83 E-Mail: info@leogang.at Web: www.leogang.at	Impressum
	Redaktion und Grafik: Gemeindeamt Leogang Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden Auflage: 1.400 Stück Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Sprechtag - Sozialversicherungsanstalt der Bauern - 2. Halbjahr 2011

im Gemeindeamt Leogang jeweils am Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

12. Juli, 13. September, 15. November

Informationen: 0662/874591 (Mo - Fr 8 - 12 Uhr) | info@svb.sozvers.at | www.svb.at

Sprechtag - Pensionsversicherungsanstalt - 2. Halbjahr 2011

in der Gebietskrankenkasse Zell am See, Ebenbergstraße 3

jeden Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr (entfällt bei Feiertag)

Informationen: 050303 (Mo - Fr 7 - 15 Uhr) | pva-lss@pva.sozvers.at | www.pensionsversicherung.at

Sprechtag - Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft - 2. Halbjahr 2011

in der Wirtschaftskammer Zell am See, Schulstraße 14,

jeden zweiten Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

**7. Juli, 21. Juli, 4. August, 18. August, 1. September, 15. September,
6. Oktober, 20. Oktober, 3. November, 17. November, 1. Dezember, 15. Dezember**

Informationen: 0662/879451 (Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr)

direktion.salzburg@sva.sozvers.at | www.sva.or.at

Sicherheitstipps für den Urlaub

Kuratorium für Verkehrssicherheit gibt Tipps für mehr Sicherheit im Urlaub – zu Hause und auf Reisen

Vorher über Verkehrsbestimmungen im Urlaubsland informieren

„Die Verkehrsregeln des jeweiligen Urlaubslandes und aller Länder, durch die man fährt, sollte man kennen“, so Rainer Kolator, Leiter des KfV Salzburg. Auch über die verpflichtend mitzuführenden Sicherheitsutensilien (z.B. Warnweste für alle Insassen in Italien, Ersatzlampenset in Kroatien) sollte man Bescheid wissen.

Schutz vor Autodiebstahl

Besonders bei Tankstellen- oder Raststättenaufenthalten sollte man seine Augen offen halten. Im schlimmsten Fall finden Diebe so großen Gefallen am Auto, dass sie gleich das ganze Gefährt mitnehmen. Dieben oder Einbrechern genügt eine kurze Abwesenheit vom Auto, um sich Zugriff zu verschaffen. Angewandt werden alte, aber trotzdem noch effiziente Tricks: Eine beliebte Methode ist wildes Gestikulieren, das auf einen angeblichen Defekt am Pkw hinweisen soll. Mit einer großen Karte die Sicht zu versperren ist eine andere Variante: Während die Urlauber blind für die Vorgänge hinter der Karte sind, räumt ein Kumpane des scheinbar Orientierungslosen das Auto aus. Lassen Sie weder im In- noch im Ausland Wertsachen offen im Auto liegen. Das Lenkradschloss sollte hörbar eingerastet, Türen, Schiebedach und Kofferraum verschlossen sein. Am Urlaubsort angekommen lässt man sein Auto am besten auf bewachten Parkplätzen stehen. Von allen wichtigen Papieren wie Führer- und Zulassungsschein sollte man Kopien anfertigen.

Sicherheitstipps für Ihr Eigenheim in der Urlaubszeit

Für Einbrecher sind urlaubsbedingt verwaiste Häuser und Wohnungen oft einfache Beute. Machen Sie den Einbrechern nicht auch noch die „Räuberleiter“: Räumen Sie Leitern, Gartenmöbel, Tonnen etc. weg. Ein überquellender Briefkasten und massenhaft Werbesendungen an der Tür haben Signalwirkung. Deshalb die Nachbarn bitten, regelmäßig den Postkasten zu entleeren. Detaillierte Informationen zur Urlaubsdauer haben am Anrufbeantworter nichts zu suchen. Vor der Abfahrt nicht vergessen, alle Türen und Fenster zu verschließen und die Schlüssel auf keinen Fall in altbekannten Verstecken wie unter der Fußmatte oder in Blumentöpfen deponieren.

Mag. Ursula Hemetsberger
Kuratorium für Verkehrssicherheit

Hundekotstationen

Mit den Einnahmen aus der Hundesteuer wurden 10 weitere Hundekotstationen angeschafft.

Insgesamt befinden sich im Gemeindegebiet nun folgende 20 Hundekotstationen:

Achenweg Ecking, Achenweg Otting, Achenweg Sinning, Loiblauf Spielplatz-Sinning, Parkplatz Rosental, Steinbergstadion, Achenweg bei den Tennisplätzen, Volksschule, Pfarrsaal, Löwenhof, Schwarzbach (gegenüber Untergrund), Totengräberhaus, Spielplatz Sonnrain, Radweg neuer Fußgängersteg (gegenüber Hartl), Radwegstation GoKart Bahn, Radweg Finstersbachbrücke, Radweg Asitzbahnen – Bäckerei Hörfarer, Radweg Tarlackbrücke, alte Schule Hütten, Feuerwehrgaststätte Hütten.

Wir hoffen, dass die Hundekotstationen auch in Zukunft so gut angenommen werden!

Neues Auto für Wasserwerk



Das seinerzeit vom TVB übernommene Fahrzeug - für Wassermeister Stefan Scheiber - wurde gegen einen Toyota Hilux eingetauscht.

Allradantrieb und eine große Ladefläche sind unumgänglich, um die Hochbehälter und Quellsammelschächte zu erreichen und in Stand zu halten.

Wegsanierung Birnbachloch

Angeregt vom Tourismusverband wurde ein Teilstück des Weges zum Birnbachloch saniert. Der Weg bis zum Steg nach der Unterstandshütte wurde umfangreich verbessert, verbreitert und geschottert und ist künftig mit kleinen Geräten für Ausbesserungsarbeiten zu befahren.

Wir gratulieren unserem Bauhof-Team rund um Sepp Riedlsperger zu diesen Erneuerungen und danken ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr über!

Erneuerung Steg Ullach



Der bereits desolate Fußgängersteg beim Spazierweg entlang des Birnbaches wurde durch unseren Bauhof erneuert und ermöglicht somit die sichere Verbindung von Rosental und Ullach.

Wegsanierung Schratteneck



Durch das große Unwetter und die Vermurungen im letzten Juni sind Teile vom Spazierweg abgerutscht. Der Weg wurde durch die WLV saniert und die Endaufbereitung und Feinschotterung erfolgte durch unseren Bauhof.

Erneuerung Brunnen Hütten

In unserem schönen Ortsteil Hütten wurde der desolate Brunnen samt Brunnensäule durch unser Team vom Bauhof fachgerecht erneuert. Dieser idyllische Platz lädt nun wieder zum Verweilen neben dem Museum und dem Hüttwirt mit der Kaiserlinde ein.



Theatergruppe Leogang

„Bühne frei“ heißt es ab 20. Juli 2011 wieder für die Theatergruppe Leogang mit dem Stück:

„DREI TOLLE VÄTER“

(Schwank in 3 Akten von Wilfried Reinehr)

Mehr als zwanzig Jahre lang hat Paul Piepenbrink drei Väter – natürlich keine leiblichen, sondern „Zahlväter“. Da die drei Herren zur fraglichen Zeit alle ein Techtelmechtel mit Paula Piepenbrink hatten, schaffte sie es, sie immer wieder zur Kasse zu bitten. Einer ist Besitzer der Künstleragentur Fortissimo, Karl Kindermann, der zweite sein Kompagnon Thomas Meise und der dritte ein engagementloser Zauberkünstler. Würde sich Kindermanns Tochter Claudia nicht ausgerechnet in ihren vermeintlichen Halbbruder verlieben, die Vaterschaft von anderen Kindern nicht auch noch angezweifelt werden und hätten die drei Herren es in ihrer Jugend mit der Moral ein bisschen ernster gehalten, ja dann... aber sehen Sie am besten selbst!

Termine (jeweils um 20.20 Uhr):

Mittwoch, 20. Juli 2011

Dienstag, 26. Juli 2011

Dienstag, 02. August 2011

Samstag, 06. August 2011

Dienstag, 09. August 2011

Dienstag, 16. August 2011

Dienstag, 23. August 2011

sowie am

Sonntag, 21. August um 16.00 Uhr und um 20.20 Uhr

Kartenreservierungen beim Tourismusbüro Leogang unter 06583/8234!!

Ehrung Fritz Kranawendter

Die Ehrennadel in Silber wurde Fritz Kranawendter im Rahmen einer kleinen Theater-Umbruchs-Feier von Veronika Pernthaner vom Salzburger Amateurtheaterverband für seine Tätigkeit auf Gemeinde- und Landesebene überreicht.

Nach 23 Jahren als Obmann der Theatergruppe Leogang legte Fritz anlässlich dieser Feier offiziell sein Amt zurück. Ein Ausschuss wird ab sofort die Geschicke des Vereins leiten:

Franz Aigner, Hans Pichler, Elisabeth Müllauer, Hermine Stöckl-Morocutti und Christine Zehentner.

Fritz Kranawendter wird der Theatergruppe glücklicherweise aber weiterhin als Regisseur, Spielleiter und Schauspieler erhalten bleiben.

Der neue Ausschuss bedankt sich beim „Chef“ für seine jahrelange Tätigkeit und hofft, die neuen Aufgaben erfolgreich umsetzen zu können! Vergelt's Gott Fritz!



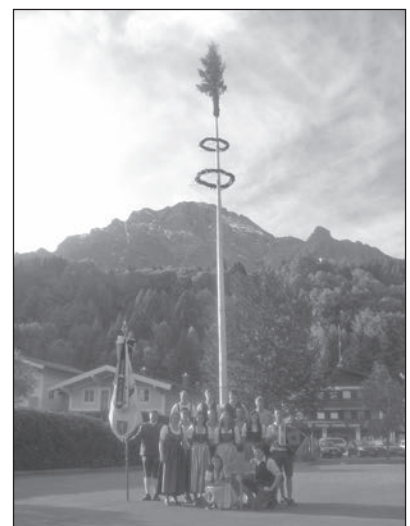
20. Maifest der Landjugend

Am 1. Mai 2011 veranstalteten wir, die Landjugend, zum 20. Mal das Maifest. Für die musikalische Unterhaltung sorgten auch dieses Jahr wieder die „Stoaberg-Musikanten“ aus Lofer.

Dank der zahlreichen Teilnehmer wurde es am Nachmittag beim „Maibaumkraxeln“ besonders spannend. Als Sieger bei den Erwachsenen ging Hannes Scheiber (Ederbauer) hervor.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Grießner „Kuglerbauer“ für die zwei wunderschönen Maibäume. Bedanken dürfen wir uns auch bei den Besuchern des diesjährigen Maifestes, die trotz des unbeständigen Wetters gekommen sind, und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Landjugend Leogang



Gesunde Gemeinde

Vortrag zum Thema „DIE STILLE GEFAHR“ - Elektromog

Am 3. Mai 2011 fand in der Aula der HS Leogang ein sehr interessanter und informativer Vortrag von Herrn Ing. Franz Führer statt. Er kommt aus Trumau in Niederösterreich, ist Elektrotechniker und befasst sich bereits seit einigen Jahren mit diesem Thema.

Unter Elektromog versteht man die durch Technik verursachten elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Felder.

Herr Ing. Führer hat auf anschauliche Weise erklärt, wie sich der Elektromog auf den Menschen und dessen Umwelt auswirkt. Man sollte besonders auf die Plätze achten, an denen man sich am meisten aufhält (Schlafplatz, Arbeitsplatz,...).

Als Störquellen erwähnte er vor allem Schnurlostelefone, Babyphone, Handys, Mikrowelle (ist in Russland z.B. verboten), Funkstrahlung, w-Lan, ...!

Bereits aus dem Jahr 1959 existiert eine erste Studie, die auf DNA-Schäden durch Elektromog hinweist.

Herr Ing. Führer verwies auf Möglichkeiten sich vor den elektromagnetischen Strahlen zu schützen, und stellte sich anschließend den Fragen der interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer.

Als Leiterin der „Gesunden Gemeinde“ Leogang, möchte ich mich sehr herzlich bei Herrn Ing. Franz Führer bedanken, dass er den Vortrag für uns unentgeltlich abgehalten hat.

Christine Hilzensauer

Erfolgreicher Start der ersten Lebensstilgruppe in Leogang

Anfang April war der Startabend für die Lebensstilgruppe in Leogang und wir freuen uns berichten zu können, dass die 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit großer Begeisterung und Engagement dabei sind.

Das gesundheitliche Ziel der Gruppe ist eine Vermeidung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu denen Schlaganfälle und Herzinfarkte zählen. Mit gezielter Bewegung und kleinen Tipps und Tricks kann man im Alltag bereits viel erreichen und diese Erkrankungen vermeiden.

Die Gruppe trifft sich zwei bis dreimal in der Woche um gemeinsam zu walken, sich zu bewegen und spannendes in Workshops und Kochkursen zu erfahren.

Katja Paier steht mit ihrem Fachwissen als diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester für alle medizinischen Fragen zur Verfügung, begleitet und leitet die Gruppe und hat ein offenes Ohr für alle Wünsche und Anliegen.

Die Gruppe wird von Mag. Daniela Eisenmann, klinische Psychologin im Bereich Motivation und Entspannung begleitet, aktuelle Fragen und Wünsche werden in die Abende eingebaut. Christoph Eder (Physiotherapeut) begleitet die Gruppe im Bewegungsbereich. Auch zum Thema Essen und Trinken gibt es viele Ideen, auch für bereits Diäterprobte. Angelika Mittersteiner (Rehab Saalfelden) unterstützt mit ihrem langjährigen Fachwissen und ihrer großen Praxiserfahrung die Gruppe in Fragen der Ernährung und lässt auch schon einmal die Kochlöffel schwingen.

Am wichtigsten ist jedoch der Spaß an der Bewegung, Freude am gemeinsamen wachsen und begleiten und sich gegenseitig zu unterstützen.

Und dass das Ganze nicht nur Spaß macht, sondern auch einen Effekt hat, das zeigt das Zentimeterband und die Waage. Die Gruppe hat bis jetzt **45 cm** Bauchumfang verloren und gemeinsam **26 kg** abgenommen!!! Ein toller Erfolg!

Für alle, die jetzt Lust bekommen haben, auch mitzumachen: Im Herbst bietet sich wieder die Gelegenheit in eine neue Gruppe einzusteigen, wir freuen uns Sie wieder begleiten zu dürfen.

Informationen und Anmeldung:

Dr. Alfred Schernthanner
Tel.: 06583/8447

**Vorteile, die auf der Hand liegen –
die SVV-Jahreskarte!**

**Die bequemste und preiswerteste Art
Bus und Bahn zu fahren!**

10 + 2 gratis

- | Sie wählen selbst den Geltungszeitraum
- | Sie entscheiden zwischen übertragbarer und persönlicher Jahreskarte
- | Sie bezahlen einfach durch Abbuchung von zehn monatlichen Teilbeträgen
- | Rückgabe jederzeit möglich

**Jetzt 20% Förderung des Umweltressort
des Landes Salzburg möglich!**

**...und das alles ohne
Stress für Sie!**

www.svv-info.at



Polizeiinspektion Saalfelden

Notruf: 133

Tel.: 059133/5183

E-Mail: pi-s-saalfelden@polizei.gv.at

Lofererstraße 50a, 5760 Saalfelden

Feuerwehr

Notruf: 122

Rettung

Notruf: 144

Bergrettung: 140

Krankentransporte: 06542/787

Ärztbereitschaftsdienst: 141

Volksschule Leogang

Tel.: 06583/7503

Fax: 06583/7503-4

E-Mail: direktion@vs-leogang.salzburg.at

Internet: www.vs-leogang.salzburg.at

Leogang 24, 5771 Leogang

Hauptschule Leogang

Tel.: 06583/20202

Fax: 06583/20202-31

E-Mail: direktion@hs-leogang.salzburg.at

Internet: www.hs-leogang.salzburg.at

Leogang 17, 5771 Leogang

Bezirkshauptmannschaft Zell am See (BH)

Tel.: 06542/760-0

Fax: 06542/760-6719

E-Mail: bh-zell@salzburg.gv.at

Stadtplatz 1, 5700 Zell am See

MO bis DO von 8.00 bis 16.00 Uhr

FR von 8.00 bis 12.00 Uhr

Arbeitsmarktservice Zell am See

Tel.: 06542/73187

Fax: 06542/73187-6090

Brucker Bundesstraße 22, 5700 Zell am See

Mo bis Fr 7.30 bis 15.30 Uhr

Finanzamt St. Johann Tamsweg Zell am See (FA94)

Tel.: 06542/780

Fax: 01/51433-5946002

Internet: www.bmf.gv.at

Brucker Bundesstraße 13, 5700 Zell am See

MO bis DO von 07.30 bis 15.30 Uhr

FR von 07.30 bis 12.00 Uhr

Dr. Bernd Defant

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Tel.: 06583/7388

Fax: 06583/7388-4

Leogang 85, 5771 Leogang

Dr. Alfred Scherthanner

Allgemeinmediziner

Tel.: 06583/8447

Fax: 06583/8447-76

Sonnrain 51, 5771 Leogang

Dr. Martha Hartmann

Allgemeinmedizinerin

Tel.: 06583/8237

Fax: 06583/8237-3

Rosental 52, 5771 Leogang

Krankenhaus Zell am See

Tel.: 06542/777

Internet: www.kh-zellamsee.at

Paracelsusstraße 8, 5700 Zell am See

Sanatorium Ritzensee

Tel.: 06582/794

Fax: 06582/794-32

E-Mail: office@privatklinik-ritzensee.at

Internet: www.privatklinik-ritzensee.at

Schmalenbergham 4, 5760 Saalfelden

Informationen & Wissenswertes aus der Gemeinde Leogang

Ausgabe Juni 2011



GEMEINDEAMT LEOGANG

Post Nr. 4, 5771 Leogang
Telefon 06583 8223
Fax 06583 8223-83
Email info@leogang.at
Internet www.leogang.at

AMTSZEITEN

MO 07:00-12:00, 13:00-16:00
DI-DO 07:00-12:00, 13:00-17:00
FR 07:00-12:00

3.134 Hauptwohnsitze (01.04.2011) | 90,32 km² | 770 bis 2.634 m ü.NN. | 4.000 Gästebetten
250 km Wanderwege | 200 km Rad- und Mountainbikewege | Schaubergwerk | Bergbaumuseum
Freizeitanlage | BikePark | Wintersportgebiet Saalbach-Hinterglemm Leogang



GEMEINDEAMT

Telefon: 06583 8223...

Bürgermeisterin	Helga Hammerschmid-Rathgeb	bgm@leogang.at	-15
Amtsleiter	Ing. Mario Payer	mario.payer@leogang.at	-14
Bauamt	Ing. Thomas Riedlsperger	thomas.riedlsperger@leogang.at	-17
Standesamt	Rupert Zehentner	rupert.zehentner@leogang.at	-16
Finanzverwaltung	Maria Mariacher	maria.mariacher@leogang.at	-12
	Irmgard Scherthanner	irmgard.scherthanner@leogang.at	-10
Meldeamt	Carina Riedlsperger	carina.riedlsperger@leogang.at	-11
Sekretariat	Thomas Müllauer	thomas.muellauer@leogang.at	-13
Faxdurchwahlen: Stellen Sie der Durchwahl des Mitarbeiters eine 8 voran zB. 8223-8131			

GEMEINDEBETRIEBE

GEMEINDEBETRIEBE		Telefon: 06583...
Altenheim	Elisabeth Müllauer	altenheim@leogang.at 8291
Pflege-/Heimleiter	Martin Herzog	martin.herzog@leogang.at 8291-2
Bauhof	Josef Riedlsperger	bauhof@leogang.at 0664 41 11 553
Kindergarten	Sylvia Salzmann	kindergarten@leogang.at 7192
Freizeitanlage	Bademeister Karl Neumayer	0664 855 67 67
Bergbaumuseum	Hermann Mayrhofer	info@museum-leogang.at 7105
Schaubergwerk	Adelheid Pichler	grabenhexe@sbg.at 0664 337 58 52

INSTITUTIONEN IN DER GEMEINDE

INSTITUTIONEN IN DER GEMEINDE		Telefon: 06583...	
Pfarramt	Pfarrer Mag. Johann Rainer	pfarre.leogang@kirchen.net	8239
Tourismusbund	Leogang 50	info@leogang-saalfelden.at	8234
Kinderspielgruppe	Renate Zehentmayer		20148
Jugendtreff	Anton Margreiter	jugendtreff@leogang.at	
	Sabine Peßenteiner	jugendtreff@leogang.at	

SCHULEN

Volksschule	Dir. Gabi Höck	direktion@vs-leogang-salzburg.at	7503
Hauptschule	Dir. Ing. Manfred Herzog	direktion@hs-leogang-salzburg.at	20202

BIBLIOTHEK LEOGANG

im Pfarrhof, Leogang 5	DI 09:45-11:00	DO 18:30-19:45	SO 09:45-11:15
------------------------	----------------	----------------	----------------

POLITIK

Helga Hammerschmid-Rathgeb	Kornel Grundner
BÜRGERMEISTERIN, SPÖ	VIZEBÜRGERMEISTER, ÖVP
0664 25 22 185	0676 8 8219 201
bgm@leogang.at	k-grundner@leoganger-bergbahnen.at

NUTZEN SIE WWW.LEOGANG.AT FÜR NOCH MEHR INFOS

Müllabfuhrtermine

Juli bis Dezember 2011

RESTMÜLL		GELBER SACK	
Hintertal	Vordertal	Hintertal	Vordertal
Mittwoch, 14-tägig	Mittwoch, 14-tägig	Donnerstag, monatlich	Donnerstag, monatlich
6. Juli	13. Juli	21. Juli	7. Juli
20. Juli	27. Juli	18. August	4. August
3. August	10. August	15. September	1. September
17. August	24. August	13. Oktober	29. September
31. August	7. September	10. November	28. Oktober (FR)
14. September	21. September	9. Dezember (FR)	24. November
28. September	5. Oktober		22. Dezember
12. Oktober	19. Oktober		
27. Oktober (DO)	2. November		
9. November	16. November		
23. November	30. November		
7. Dezember	14. Dezember		
21. Dezember	28. Dezember		

BIOMÜLL	Gelb-grüne Tonne
Freitag, 14-tägig, im Sommer wöchentlich	Donnerstag, 14-tägig
1. Juli	7. Juli
8. Juli *	21. Juli
15. Juli	4. August
22. Juli *	18. August
29. Juli	1. September
5. August	15. September
12. August *	29. September
19. August	13. Oktober
26. August *	28. Oktober (FR)
9. September *	10. November
23. September *	24. November
7. Oktober	9. Dezember (FR)
21. Oktober	22. Dezember
4. November	
18. November	
2. Dezember	
16. Dezember	
30. Dezember	

Hintertal:

Sonnrain, Sonenberg, Hütten, Berg, Grießen, Schwarztlee, Rain, Leogang ab Sonnmrainbrücke

Vordertal:

Ecking, Ötting, Sinning, Ullach, Gebiet Birnberg, Rosental, Leogang, Pirzbichl, Madreit, Hirnreit

Biotonnenwaschung:

Das Sternchen bei den Terminen kennzeichnet jene Tage, an denen Ihre Biotonne automatisch bei der Entleerung gewaschen wird. Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde.

ALTSTOFFHOF LEOGANG im Gewerbegebiet Hirnreit

Öffnungszeiten: Freitag von 13⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

Abgabe von Schlachtabfällen jeweils am Donnerstag von 8⁰⁰ bis 10⁰⁰ Uhr möglich

Alttextiliensammlung

Sie macht Sinn, da durch deren Abgabe bedürftigen Menschen geholfen werden kann. Das spart auch Entsorgungskosten.

Da das Rote Kreuz - aus Kostengründen - die Jahres-sammlung nicht mehr durchführen kann, sind diese Sammelstrukturen sehr wichtig.

Am Recyclinghof finden Sie ASA-Container.

Die Abgabe ist kostenlos!

Bitte lagern Sie keine Alttextilien oder sonstige Abfälle vor den Containern ab - diese werden nicht mitgenommen! Danke!

Gesammelt wird am Recyclinghof:

Saubere Wäsche, tragbare Kleidungsstücke, Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche, Wolldecken, tragbare Schuhe u.dgl.

Weiters übernimmt die ORA-International-Sammelstelle Leogang (Sonnrain 57 - Tel. 0664/73625383) jeden ersten Freitag im Monat (außer Wintermonate) von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr Ihre:

Alttextilien aber auch Hausrat, gut erhaltene Matratzen, zerlegbare Betten, Lattenroste, Decken, Kissen, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Stühle und fahrbereite Fahrräder.

D'Spielberger Fotobuch zum Jubiläum

Im Jahr 2010 haben d'Spielberger ihr 80-jähriges Jubiläum gefeiert und zu diesem Anlass auch so manche Geschichten und Erlebnisse aus den letzten Jahrzehnten Revue passieren lassen.

All diese Erinnerungen wollten wir gemeinsam mit vielen alten Fotos bewahren und so kam die Idee zu diesem Fotobuch. Von der Gründung 1930, den Problemen eine einheitliche Tracht zu beschaffen, den schwierigen Nachkriegsjahren und der Fahnenweihe 1965 bis hin zu unseren „jungen“ Spielbergern findet sich der Werdegang des Vereines in diesem Buch.

Monika Steidl jun. hat sich in unzähligen Arbeitsstunden um die Zusammenstellung gekümmert. Nach über 1000 eingescannten Fotos, Dias und Dokumenten sind wir nun stolz, das fertige Werk präsentieren zu können! D'Spielberger möchten sich auf diesem Weg sehr herzlich bei Allen bedanken, die uns dabei so tatkräftig unterstützt haben!

Das Fotobuch „80 Jahre d'Spielberger“ können Sie zu einem Preis von € 37,- bestellen:
per Mail: spielberger.leogang@gmx.at
oder telefonisch bei Marlene Herzog 0664/73381788 und Monika Steidl 0664/1622760

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Anton Kubalek

ZEMKA-Abfall-und Umweltberatung

d'Spielberger

FERIENCARD

FÜR DIE STADT SALZBURG:
mit Bus und Bahn* in der Kernzone Salzburg
EUR 10,-

FÜR DIE REGION:
mit Bus und Bahn* im Bundesland Salzburg
EUR 30,-

FÜR DAS BUNDESLAND SALZBURG:
mit Bus und Bahn* in Stadt und Land Salzburg
EUR 40,-

Für alle unter 19!

So kommst du zu deiner FerienCARD:
Alle Angebote sind erhältlich bei Regionalbuskern, Schaffnern der Lokalbahn, Pinzgauer Lokalbahn, ÖBB-Bahnhöfen und Kundencenter Schranngasse 4, Alpenstraße 91 und Lokalbahnhof sowie Angebot 1 auch in vielen Trafiken der Stadt Salzburg. Berechtig sind Personen, die das 19. Lebensjahr am 1. Juli 2011 noch nicht vollendet haben. Das Alter ist sowohl beim Kauf als auch bei einer allfälligen Fahrscheinkontrolle durch einen amtlichen Lichtbildausweis, eine sCOOL-CARD, eine „Edu.card“, einen „Österreichischen Schülerschein“, einen „Salzburger Schülerschein“ oder „S-Pass“ nachzuweisen. Für unbenutzte oder teilweise nicht benutzte FerienCARDS wird keine Erstattung geleistet. FerienCARDS sind von 1. Juli bis 15. September 2011 gültig. Ausgenommen vom FerienCARD-Angebot sind die gesamten regionalen Nachtbusse.

* Bahnangebot der ÖBB nur in Kombination mit ÖBB-VORTEILScard <26 erhältlich.

SSV SALZBURGER VERKEHRSBUND

powered by **wüstenrot**

www.scoolcard.at

Frühlingskonzert der Musikkapelle Leogang!

Mit lang anhaltendem Applaus bedankten sich die Leoganger Konzertbesucher bei ihrer Musikkapelle unter der Leitung ihres Kpm. Dir. Ing. Hans Riedlsperger für den schönen Konzertabend anlässlich des diesjährigen Frühlingskonzertes.

Mit „Wir grüßen mit Musik“, einem Marsch, wurde das Programm eingeleitet. Nach Fritz Neuböcks Suite folgte schon der erste Höhepunkt: „Heimatland“, eine Ouvertüre des tschechischen Komponisten Jindrich Pravecek. Durch das Gedicht „Heimat“, vorgetragen von Moderator SR Sepp Madreiter, konnten sich die Zuhörer gut in die wunderbare Vielfalt unserer schönen Heimat hineindenken. Irische Folklore wurde temperamentvoll, melancholisch, abwechslungsreich dargeboten in der „Kilkenny Rhapsodie“ von Kees Vlak. Ein Mini-Neujahrskonzert erklang in Sepp Neumayrs „Strauß – Perlen“. Nach dem Marsch „Schemua“, dem 1. Stück nach der Pause, konnten zwei Solisten ihr Können zeigen. Thomas Riedlsperger auf dem Flügelhorn und Michael Scheiber, Tenhorn, musizierten bravours die böhmische Polka „Musikantenherzen“ von Michael Klostermann.

Das Frühjahrskonzert bietet alljährlich den festlichen Rahmen für Ehrungen. Zunächst erhielt die Musikkapelle eine neue Oboe von der Familie Alois und Hildegard Herzog, Fa. Elektro Herzog. Solche Instrumentenspenden zeigen die Verbundenheit der Bevölkerung mit ihrer Musikkapelle. Einen herzlichen Dank dafür.



Nach Ablegung der Jungmusikerleistungsprüfung in Bronze konnten drei junge Musiker ihren Jungmusikerbrief entgegennehmen und wurden damit offiziell in die Kapelle aufgenommen: Sebastian Tribuser, Horn, Johannes Widauer, Trompete, und Lukas Bonimaier, Schlagzeug. Eine Stufe höher steht schon Martin Niedermaier: Erwerb des JMLA in Silber. Für 10-jährige Mitgliedschaft erhielt das Ehrenzeichen in Bronze Michael Scheiber. Schon 25 Jahre musiziert Anton Herbst

mit seiner Trompete und erhielt dafür das Ehrenzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes in Silber.

In ihren Gruß- und Dankesworten unterstrichen Frau Bgm. Helga Hammerschmied-Rathgeb und Bez.Obm. des Pinzgauer Blasmusikverbandes Anton Möschl das Zusammenwirken von Fleiß, Talent, guter Ausbildung und einer großen Portion Begeisterung für die sehr gute Leistung der Musikkapelle bei diesem Frühjahrskonzert.

Filmmusik leitete über zum letzten Teil: „Hawaii five – O“. Mit einer Premiere ließ die Musikkapelle im vorletzten Stück aufhorchen. Julia Riedlsperger gab ihr Gesangsdebüt in Neuböcks Arrangement von „Christina live!“ Sie sang sich in die Herzen der Zuhörer und musste den letzten Song „Vorbei“ wiederholen. Frank Sinatras Melodien erklangen zum Ausklang. Das Publikum erzwang natürlich Draufgaben: Die Laubener Schneltpolka und – wie könnte es anders sein – den Salzburger Hausmarsch, den Rainermarsch.

SR Hans Herzog

Platzkonzerttermine Leogang 2011 jeweils Freitags um 20 Uhr

1. Juli 2011	Lindenhof
8. Juli 2011	Bergkonzert am Asitz
15. Juli 2011	Hüttwirt – gemeinsam mit Kameraden
22. Juli 2011	Konzert beim Pavillon
29. Juli 2011	Konzert beim Pavillon
5. August 2011	Riederalp
12. August 2011	Andlerhof
19. August 2011	Konzert beim Pavillon
26. August 2011	Konzert beim Pavillon
2. September 2011	Konzert beim Pavillon
9. September 2011	Konzert beim Pavillon

Bei Schlechtwetter finden die Konzerte im Turnsaal der Hauptschule statt.

Leoganger Begrüßungsabend

Von 4. Juli bis 29. August findet jeden Montag um 20 Uhr der Leoganger Begrüßungsabend beim Musikpavillon statt.

Bei Schlechtwetter im Turnsaal der Hauptschule.
Nähere Informationen beim TVB Leogang.

Obst- und Gartenbauverein

Diavortrag Altersheim

Am 21. März besuchten Obmann Johann Wechselberger, Gertrude Müllauer, Elisabeth Rieder und Josef Madreiter die Bewohner im Altersheim und zeigten diesen Dias von den Kleindenkmälern Leogangs. Für die älteren Mitbürger war dies eine willkommene Abwechslung.

Baumschnittkurs bei Johann Schernthaner

An die 30 Interessierte kamen am 26. März zum Baumschnittkurs mit Stefan Kohlhofer aus Kitzbühel. In bewährter Weise zeigte uns der Baumwart wie man Bäume schneiden soll, damit Form und Ertrag zufriedenstellend ausfallen.

Lichtbildervortrag beim Bäckerwirt

Frau Dr. Brigitte Vogl-Lukasser aus Assling in Osttirol gestaltete einen äußerst interessanten Abend zum Thema „Unsere Hausgärten als Oase der Vielfalt“. In einer Seehöhe von 1450m bewirtschaftet die studierte Biologin den Binderhof und führte uns an Hand von Dias und Aussagen älterer Osttiroler den Wechsel vor Augen, der sich im Gartenbau vollzogen hat. Ein besonderes Anliegen ist ihr die Erhaltung alter bodenständiger Gemüse- und Kräuterarten, die immer mehr und mehr verschwinden.

Auszeichnung für Hans Wechselberger

Johann Wechselberger wurde am 4. Mai 2011 im Beisein von Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb und den Ausschussmitgliedern Erich Untermoser und Martin Mair von Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller das Verdienstzeichen des Landes Salzburg überreicht. Als Obmann des Obst- und Gartenbauvereines Leogang engagiert sich Hans in dieser Funktion seit Jahrzehnten für die Pflege und Qualitätssicherung heimischer Obst- und Gemüsesorten und wurde nun dafür gebührend geehrt.



Foto: Landespressebüro

Bau einer Kräuterschnecke

Beim Riederhäusl, Matthias Scheiber, wurde unter fachkundiger Anleitung von Rudi Foidl aus Piesendorf eine Kräuterschnecke errichtet. Die Bepflanzung wurde von Gertrude Müllauer durchgeführt. Leider war das Interesse an dieser Veranstaltung nicht sehr groß, die Anwesenden haben aber ihr Kommen nicht bereut.



Pflanz- und Blumenaushmarkt

Großen Andrang gab es auch beim diesjährigen Pflanz- und Blumenaushmarkt beim Presshaus. Erhältlich war wieder alles, von Blumen, Kräutern, Sträuchern bis hin zu einem Kaktus, der mit einem Traktor abtransportiert werden musste. Natürlich wurde auch bei Kaffee und Kuchen wieder über dies und jenes gefachsimpelt. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an die Frauen unserer Ausschussmitglieder, die immer wieder ihre Backkünste unter Beweis stellen.

Text und Foto: Josef Madreiter

Raiffeisen Pool & Games in Leogang

Zu den Höhepunkten eines „heißen Sommers“ zählen österreichweit natürlich die beliebten und spannenden **Pool & Games** Geschicklichkeitswettkämpfe. Wer sich nach den Games entspannen möchte, erhält bei allgemeiner Aquagymnastik diese Gelegenheit mehrfach angeboten. Wem dies aber immer noch zu anstrengend sein sollte, der kann sich in der **Ambre Solaire Relaxzone** entspannen und dabei vielleicht sogar tolle Sachpreise gewinnen.

Die Raiffeisen Pool & Games Tour 2011 macht auch Halt in Leogang:

RAIFFEISEN POOL & GAMES TOUR 2011
Sonntag, 24. Juli 2011
Anmeldungen vor Ort ab 11.00 Uhr
Freizeitanlage Leogang

ortszeit „Hinter der Welt“

In den Sommermonaten Juli und August zieht *ortszeit* wieder ins Land. Die Theatergruppe mit insgesamt 28 Schauspielern mit Leiterin Ursula Reisenberger gastiert heuer mit dem Werk „Hinter der Welt“, das dieses Jahr mit zwei, ab 2012 dann in drei Teilen aufgeführt wird. Die Premiere von „Hinter der Welt – im Wald“ ist am 15. Juli 2011 auf dem Asitz. Weitere Vorstellungen finden am 22. und 29. Juli, sowie am 5. und 12. August 2011 statt. Die Premiere vom neuen Stück „Hinter der Welt – im Theater“ ist am 16. Juli 2011 im Tagbau Schwarzleo. Weitere Termine: 17., 23., 24., 30. und 31. Juli, sowie 6., 7., 13. und 14. August 2011.

Tickets sind erhältlich bei den Tourismusbüros in Saalfelden und Leogang, bei den Leoganger Bergbahnen und bei *ortszeit* direkt unter 0699/12016227
Informationen unter www.ortszeit.at

Tonspuren am Asitz „Wenn Spuren den Ton angeben“

Auf dem Berg der Sinne gibt es so manche kulturelle Schmankerl zu entdecken. Bei den *Tonspuren* etwa können Musik- und Naturliebhaber unter freiem Himmel insgesamt vier verschiedene Konzerte in den unterschiedlichsten Musikrichtungen besuchen und dabei die Abendsonne genießen. Parallel dazu werden passende Workshops mit den auftretenden Bands angeboten, an denen die Urlaubsgäste teilnehmen können.

www.tonspurenamasitz.com

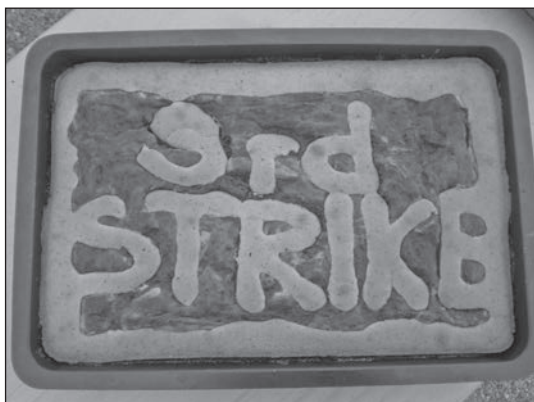
- | | |
|-------------|--|
| 30.06.2011 | 1. TonSpur: Ganes |
| 14.07.2011: | 2. TonSpur: Herbert Pixner Trio |
| 28.07.2011: | 3. TonSpur: Muthspiel Yodel Group |
| 11.08.2011: | 4. TonSpur: 1st Lake of Constance Navy |

Tickets gibt's bei den Leoganger Bergbahnen

2 Jahre Jugendtreff

Ende Mai 2011 durfte der Jugendtreff in Leogang sein 2-jähriges Bestehen feiern. Veranstaltet von den Jugendlichen mit Unterstützung der Jugendbetreuer Anton Margreiter und Nadja Mayerhofer. Im Zuge des landesweiten „Tag der Jugend“ sollten die Jugendlichen in den Vordergrund gestellt werden.

Gestartet hat die Feier um 16.00 Uhr mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen der Jugendlichen plus einem gesponserten Kuchen von einer Mutter. Um 17.00 Uhr spielten Simona Steiner & Anton Margreiter und zeigten was sie in den Wochen zuvor einstudiert hatten. Nach diesem gelungenem Auftritt übergaben sie das Mikrofon für Grußworte an Bgm. Helga Hammerschmied-Rathgeb. Weiter ging es im Programm mit „Johnny Gass“ der mit Mundart-Texten und Gitarre das Publikum unterhielt. Als dritte und letzte Band heizten „TB-deluxe & Co“ an diesem kalten Samstagabend den Zuschauern mit Reggae-Musik ein.



Danach wurde noch alles aufgeräumt. Auch hier halfen die Jugendlichen wieder fleißig mit!

Rückblickend war es eine schöne, angenehme und lustige Feier!

Schade ist nur, dass sich bis auf ein paar wenige Besucher scheinbar nicht viele für das interessieren, was die Leoganger Jugendlichen machen. Oder lag es vielleicht daran, dass es wie jede Veranstaltung des Jugendtreff eine alkoholfreie Veranstaltung war...?

Die Jugendlichen hätten sich auf jeden Fall mehr Anerkennung verdient!

Vielen Dank an Reinhold Heinzl mit seinem Pinzgauer Zeltverleih für die Unterstützung in Form eines Sponsorings an den Jugendtreff.



Mobil: 0664-24 323 62
www.pinzgauerzeltverleih.com

Des weiteren möchten wir uns bei der Telekom Austria, die uns zwei ausgemusterte Computer für den Jugendtreff gesponsert hat, bedanken!

Danke auch an Florian Fraungruber, der uns die Computer vermittelt hat.

Unterricht im Wald

Einen unvergesslichen Vormittag verbrachten die Kinder der beiden ersten Klassen mit Waldpädagogin Karin Höller im Wetzsteinwald. Bei diesem interessanten Streifzug durften die Kinder forschen, entdecken, fragen und ausprobieren, was der Lebensraum Wald an schönen und faszinierenden Dingen für uns bereithält. So wurde mit großer Begeisterung ein Zelt aus Ästen und Zweigen – gleich einem riesigen Eichhörnchenkobel – gebaut. Der Orientierungssinn von Fledermäusen wurde mit viel Geschick anhand von spannenden Blindenspielen veranschaulicht.

Auch die vielfältige Verwendung von Waldpflanzen und Waldbeeren wurde eingehend besprochen und einige lustige Basteleien wurden gemacht.

Mitgebrachte Tierpräparate und Bilder vervollständigten diese erlebnisreichen und spannenden Unterrichtseinheiten.

Ein besonders herzlicher Dank an Frau Karin Höller.

Lisi Scheiber, Christine Sojer

Workshop mit Maria Krimplstätter



Im Rahmen des Schulprojektes „Blumen und Kräuter“ verbrachte die 4.B zwei Vormittage mit der Künstlerin Maria Krimplstätter.

Eifrig erforschten die Kinder neue Strukturen, kleisteren, mischten und malten.

Eine Woche später wurden die so hergestellten Materialien mit viel Fantasie zu Blumen geformt und mit Filzwolle, Draht, Holzstecken, ... zu ganz besonderen Kunstwerken ausgestaltet.

Zwei Vormittage, die begeistert haben – da sind sich alle Beteiligten einig!

Waldbegehung



Am 23. bzw. 27. Mai durften alle drei dritten Klassen an einer Waldbegehung mit Herrn Wechselberger und Andreas bzw. Herrn Kux teilnehmen. Wir lernten dabei viel Interessantes über den Wald wie z.B. Pflanzennamen oder wie man das Alter der Bäume bestimmt. In einem Rätsel erfuhren wir Spannendes über verschiedenste Walddtiere. Besonders lustig fanden die Kinder das Eichhörnchen-Spiel – alle Kinder durften für einige Zeit zum Eichhörnchen werden und Nüsse verstecken bzw. wieder finden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Kux, Herrn Wechselberger und Andreas für die schönen und spannenden zwei Stunden im Wald!

Lisa Größlich, Evi Eßl, Renate Langer

Schwimmkurs der ersten Klassen

Auch heuer wurden wieder drei Schwimmstage mit Frau Hahn im Hallenbad Zell am See organisiert. Alle Kinder machten große Fortschritte, die einen erlernen das Schwimmen, die anderen verbesserten ihre Schwimmtechnik.

Ein herzlicher Dank geht an den Elternverein, die Raiba und an die Gemeinde Leogang, die diesen Schwimmkurs mitfinanzierten.

Lisi Scheiber, Christine Sojer



Kinder besuchen den Altstoffhof Leogang

Recycling hilft der Umwelt - mit diesem Thema beschäftigte sich die zweite Klasse der Volksschule Leogang. Zum Abschluss dieses wichtigen Projektes stand ein Besuch des Altstoffhofes in Leogang auf dem Programm.

Die SchülerInnen der 2.b Klasse und ihre Klassenlehrerin Birgit Bacher möchten sich für die informative Führung von Stefan Scheiber recht herzlich bedanken.

Birgit Bacher



Instrumentenvorstellung für die dritten Klassen

Am 19. Mai durften wir im Probenraum der Musikkapelle in der Hauptschule an einer Instrumentenvorstellung teilnehmen. Wir lernten sehr viel über die verschiedensten Instrumente in einer Musikkapelle und durften anschließend auch einige davon ausprobieren – das war spannend und machte viel Spaß!

Wir bedanken uns bei Kapellmeister Hans Riedlsperger und den Lehrern des Musikums für die interessante Instrumentenvorstellung.

Lisa Größlich, Evi Essl, Renate Langer



Fotoworkshop mit Klaus Bauer

Zum Schulprojekt „Va Kräuter und Bleame“ durfte die 4 A mit Klaus Bauer arbeiten.

Wir sprachen über die Entwicklung der Fotografie, über Leonardo da Vinci, über den goldenen Schnitt und über Tiefenschärfe.

Ausgerüstet mit Kameras, gingen wir mit dem Saalfeldner Fotografen hinaus in die Natur und fingen die Schönheiten auf den blühenden Wiesen rund um die Schule ein. Bei der Präsentation könnt ihr die Ergebnisse in Form einer Powerpoint-Präsentation gerne in unserer Klasse anschauen.

Erika Ornig

Malwettbewerb der Raiba Leogang

Ein wunderbares Thema forderte die Schüler der Volksschule auf, in die Welt der Künstler einzutauchen: „Da bin ich zu Hause“.

Wir gratulieren den kleinen Künstlern sehr herzlich.

Salzburgfahrt der 4. Klassen

Von 13. bis 15. April machten die 4. Klassen die Stadt Salzburg unsicher. Nach einem bunten Tagesprogramm waren besonders die Nächte in der Jugendherberge ein großer Hit. Auch wenn es manchmal kalt war – lustig war es immer!

Unser Programm

Mi: Flughafen – Stadt Salzburg (Katakomben, St. Peter – Dom – KHG (Jause bei Erwin) – Universitätskirche – Franziskanerkirche – Mirabellgarten und Labyrinth
Do: Festung – Kutschenfahrt – Mittagessen – Haus der Natur – Kino

Fr: Hellbrunn: Tiergarten, Schloss und Wasserspiele



Englisches Theater

Am 8. April war es wieder einmal soweit: Das **Vienna's English Theatre** spielte an unserer Schule das Stück „**Rob and the Hoodies**“, frei nach dem Klassiker „Robin Hood“.

Vier junge, englische Schauspieler schlüpften in insgesamt 7 Rollen und bereiteten uns allen eine kurzweilige Stunde. Gut vorbereitet vom Englischunterricht war es ein Vergnügen, dem flotten Spiel zu folgen und für einige SchülerInnen ergab sich sogar die Möglichkeit, Teil der Aufführung zu werden.

Christl Sandner



Woche des Lebens

Jedes Jahr in der 1. Woche im Juni feiert die Kirche die Woche für das Leben. Für den Familiengottesdienst am Sonntag, den 5. Juni haben die Schüler der 3.A und 3.B der HS- Leogang eine Fahne zum Thema „Staunend Leben“ entworfen und gestaltet.

Sie soll uns daran erinnern, dass jedes Leben einzigartig, bunt und von Gott geschenkt ist.



Für alle SchülerInnen, die auch in den Ferien gerne lesen möchten, ist die Bibliothek der HS Leogang wieder an einigen Tagen geöffnet.

Termine: 25. Juli, 8. August, 22. August
jeweils von 18:00 – 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!!!

Christl Sandner

Knobelix

Am 6. Mai 2011 fand der alljährliche Mathematikwettbewerb „Knobelix“ statt. Indem die Schüler mathematisches Wissen, kreative Lösungswege und Konzentrationsfähigkeit zeigten, sollten sie die zwölf gestellten Aufgaben lösen. Die erfolgreichsten Drei aus jedem Jahrgang erhielten einen kleinen Preis und eine Urkunde. Gratulation!

Martin Hörl



Projekttag Wasserschule

Am Mittwoch, den 11. Mai 2011, verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse im Rahmen des Biologieunterrichts einen Tag in der Natur.

Thema war:

- Untersuchungen im/am stehenden Gewässer
- Untersuchungen im/am fließenden Gewässer.

Die Bedeutung dieses einzigartigen Lebensraumes „Wasser“ und der sorgsame Umgang damit wurden ebenso thematisiert wie auch der Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt (Naturschutz).

Besonders beeindruckt waren die Schülerinnen und Schüler von den Beobachtungen durch das Mikroskop von häufig vorkommenden Wasserinsekten wie Steinfliegenlarve, Köcherfliegenlarve, Eintagsfliegenlarve und CO.

Herzlichen Dank an die beiden Nationalpark-Rangers Patrick und Elisabeth.



DerGrasendeSteinbergKönig 2A - Projekt mit der LeogangerKinderKultur

In der Woche vom 13. bis 21. Oktober 2010 fand das erste Zusammentreffen mit Nadia Schmidt aus Nizza statt, um eine Skulptur für den SkulpturenRadweg zu gestalten. Wir entwarfen einen ganzen Haufen Pläne dafür. Danach bauten wir auch kleine Modelle aus Pappe und Styropor. Schlussendlich war eine Skulptur entstanden, die sich „DerGrasendeSteinbergkönig“ nannte.

Im März ging es mit der SchreibWerkstatt mit der Autorin Maria Theresia Rössler weiter: wir schrieben eine Geschichte zu unserer Skulptur.

Fortgesetzt wurde das Projekt mit der Illustrations-Werkstatt, mit der Schweizer Künstlerin Christine Aebi. Spannend wurde es dann im Mai. Angefangen hatte alles damit, dass wir im freiwilligen Nachmittagsunterricht halfen, den vorbetonierten Platz zu vermessen, um wichtige Punkte einzuzichnen, weiters mussten wir Stahlträger am Beton festschrauben und die farbigen Kunstrasenteile, aus denen das Kunstwerk besteht befestigen. Gemeinsam mit Nadia Schmidt und ihrem Mann Alex machte die ganze Arbeit sehr viel Spaß! Zu guter Letzt schütteten wir nur mit Schaufel und Schubkarre ganze 5 Tonnen Schotter über die Betonfläche. Bei der Präsentation wurde die Sage vorgelesen. Wer sich selbst ein Bild von der neuen Skulptur machen und die Sage lesen möchte, findet sie in Rain, in der Nähe der GoKart-Bahn.



die Sieger des Zeichenwettbewerbes

Lesepartnerschaft 2A & Altersheim

Es war im Herbst, als uns unser Klassenvorstand Werner Sandner den Vorschlag gemacht hat, dem Altersheim regelmäßige Besuche abzustatten. Es war freiwillig, dass wir in Zweiergruppen nach der Schule ins Altersheim hinüber gingen. Dort führte uns ein Krankenpfleger zu dem Aufenthaltsraum, wo alle beinander saßen. Wir stellten uns vor, wer wir sind und wer unsere Eltern und Großeltern sind. Dann richteten wir uns unsere vorbereiteten Sagen her. Wir wechselten uns immer ab mit dem Lesen. Manchmal aber verstanden uns die alten Leute nicht, obwohl wir deutlich laut sprachen. Nach dem Lesen bekamen wir von einigen etwas Süßes und ein wenig Geld.

Uns hat diese Aktion sehr gut gefallen, weil wir uns neben der zusätzlichen Beschäftigung mit dem Lesen vor allem mit der Situation von älteren Menschen auseinandersetzen konnten und so manches mit anderen Augen sehen.

Anna und Michaela Eder



Zeichenwettbewerb der RAIBA Leogang

„Kunst ist ein menschliches Kulturprodukt, das Ergebnis eines kreativen Prozesses.“

Getreu diesem Motto fand im Frühjahr 2011 der diesjährige Zeichenwettbewerb der Raiba Leogang statt. Die Themenvorgabe in diesem Jahr lautete: **„Zeig mir dein Zuhause. Wo ist es am Schönsten für dich?“**

Bei vollzähliger Teilnahme der Schülerinnen und Schüler entstanden kreative Werke mit Buntstiften, Wasserfarben, Wachskreiden, ...

Äußerst schwierig gestaltete sich daher auch die Prämierung der Zeichnungen. Erfreulich war die Tatsache, dass in sehr vielen „Kunstwerken“ die Wertschätzung für unsere schöne Heimat zum Ausdruck kam. Die Jury belohnte die Sieger mit einem schönen Preis. Danke an Dir. Hans Riedlsperger und Erich Untermoser, die die Preisverteilung vornahmen.

Fußball

Kampf- und 1b-Mannschaft:

Nachdem man im Vorjahr das große Ziel Aufstieg in die Salzburger Liga geschafft hatte, war es dieses Spieljahr wieder umso schwieriger die oberste Spielklasse des Landes Salzburg zu halten. Bei Redaktionsschluss stand bei zwei ausstehenden Spielen (gegen Saalfelden und Henndorf) noch nicht fest, ob man dieses Ziel erreichte.

Die Vereinsleitung bedankt sich bei den Trainern Wolfgang Reindl, Werner Lederer, Sepp Schwabl und Interimscoach Max Mariacher für ihre Tätigkeit im Dienste des SC Leogang und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Die 1b-Mannschaft erreichte im ersten Jahr nach Einführung den 6. Rang in der 2. Klasse Süd-West.

Die Planungen für das neue Spieljahr 2011/12 sind zwar bereits im Laufen, bei Redaktionsschluss konnte man aber aufgrund der Ungewissheit (Salzburger Liga oder 1. Landesliga) noch nichts Konkretes berichten.

Nachwuchsmannschaften:

Die Nachwuchsabteilung des SC Leogang unter Jugendleiter Hans „Japo“ Langedger machte auch in der abgelaufenen Saison wieder eine sehr gute Figur in den Meisterschaftsbewerben. Alle 6 Mannschaften feierten teilweise tolle Erfolge (die Meisterschaft war bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen) und es sieht so aus, dass wir für das kommende Spieljahr wieder sämtliche Mannschaften melden können. Dem Nachwuchsteam (Jugendleiter und Trainer) gebührt für ihren Einsatz ein ganz besonderes Lob!

Für die abgelaufene Saison bedanken sich die Fußballer nochmals bei allen Gönnern und Sponsoren (Geldsponsoren, Werbetafelbesitzer, Heimspielsponsoren und VIP-Kartenbesitzer, Bekleidungs- und Ballonsponsoren, etc.) auf das Allerherzlichste. Der SC Leogang Fußball hofft für die Saison 2011/12 wieder auf eure Unterstützung!

Hansi Obwaller



Die Nachwuchsabteilung des SC Leogang mit neuen T-Shirts!
Sponsoren: Embachhof Leogang und Jürgen Griebner - Allianz-Agentur

Internationale Bergführer Skimeisterschaften in Suldén am Ortler, Südtirol/Italien:

Tagessieg für Mag. Franz Deisenberger

Schischulleiter Mag. Franz Deisenberger Int. Bergführerskimeister im Aufstiegsrennen!

In der ersten Maiwoche finden traditionsgemäß immer die Internat. Skimeisterschaften der Bergführer statt. Der Austragungsort war diesmal im 1900 m hoch gelegenen Suldén in Südtirol vor der imposanten Kulisse der Königsspitze, Zebbru und Ortler Nordwand.

Der für den Salzburger Verband startende Leoganger, der im Verlauf des Rennens immer unter den Top 3 klassiert war, konnte seine Stärke v.a. im steilen Mittelteil sowie im Schlussanstieg ausspielen. Er setzte sich auf den letzten 200 Höhenmetern vor der Wechselzone entscheidend von seinen deutlich jüngeren Verfolgern - dem Niederösterreicher Peter Groß (2. Platz) sowie dem deutschen Andi Biberger (3. Platz) - ab, bevor es über die letzten knapp 300 Höhenmeter Abfahrt ins Ziel bei der Madritschhütte auf 2820 m ging.

Gestartet wurde dieses Tourenschirennen bei der Mittelstation der Schaubachseilbahn auf 2205 m Seehöhe, danach ging es in Richtung Bergstation 2610 m. Über eine Schiroute wurde weiter Richtung Madritschjoch 3123 m aufgestiegen, wo kurz darunter die Wechselzone eingerichtet war. Insgesamt wurden die gut 910 m Aufstieg und knapp 300 Höhenmeter Abfahrt von Franz in 52,56 Minuten - als Einzigem unter 53 Minuten - bewältigt.



Franz Deisenberger kurz vor der Wechselzone auf ca. 3100 m – im Hintergrund die Königsspitze

Hervorragende Leistungen der Leoganger Ranggler

Ein Drittel der Rangglersaison ist vorbei und die Leoganger haben bis jetzt sensationell abgeschnitten. Nach sechs Veranstaltungen kann man sich über achtzehn Preise freuen. In den Schülerklassen waren **Pauli Pichler** mit einem, **Bernhard Herbst** mit drei und vor allem **Jakob Pichler** mit sechs Preisen erfolgreich. In der Jugendklasse erreichte **Christoph Eberl** drei Preise und **Alois Dum** erkämpfte in der Allg. Klasse fünf Preise. Das bedeutet nach sechs Veranstaltungen den hervorragenden **zweiten Platz** in der **Salzburger Vereinswertung**.

Der bisherige Höhepunkt war sicher die **Landesmeisterschaft** in Piesendorf. In der Schülerklasse lief es für unseren Favoriten Jakob Pichler nicht nach Wunsch und er musste sich mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. **Christoph Eberl**, der erst im vorigen Jahr wieder mit dem Ranggeln begann, schaffte mit großem Einsatz den **dritten Platz** bei der **Jugend Landesmeisterschaft**.

Alois Dum, der heuer großartig in Form ist, kämpfte sehr stark, unter anderem gelang ihm ein Sieg über den im Alpencup führenden Hermann Höllwart. Er konnte sich zum Schluss über den Titel des **Vize Landesmeisters** freuen.

Schon Ende März erkämpfte er bei der **Europameisterschaft im Keltisch Ringen** auf Tenneriffa einen **zweiten Platz** im Gouren und einen **dritten Platz** beim Kanarischen Ringen.

Die Saisonhöhepunkte wie das Hundstoaranggeln, die Staatsmeisterschaft und das Alpenländer König Ranggeln stehen noch bevor. Die Leoganger Ranggler freuen sich darauf und hoffen, dass es so erfolgreich weitergeht.



TanzSport-Zentrum PillerseeTal:

Anna Mariacher und Florian Pirnbacher: Österr. Schülermeister!

Das gab es bisher im Österr. Tanzsport noch nie: Mit 10 Jahren hat Florian bereits drei Mal und Anna zwei Mal die Österr. Schülermeisterschaft gewonnen!



Florian Pirnbacher (10) aus St. Ulrich und Anna Mariacher (10) aus Leogang sind Österr. Schülermeister 2011 in den Standardtänzen. Im Hintergrund Wertungsrichter Florian Gschaider (Dancing Stars).

Am 7. April 2011 fand in Wals/Salzburg die Österr. Meisterschaft für Schüler, Junioren und Jugend statt. Florian und Anna gewannen in ihrer Klasse alle fünf Standardtänze souverän: Von den 7 Wertungsrichtern wurden sie 29 Mal auf Platz 1 gesetzt. In den latein-amerikanischen Tänzen erreichten sie Platz 2.

Auf Grund dieser hervorstechenden Leistungen durfte das Paar erstmals am 21. Mai bei einem internat. Turnier (Hessen tanzt) starten. Auch hier zeigten sie ihre Klasse und erreichten in den Standardtänzen den 7. Platz von 19 Paaren.

Interessant ist, dass aus Leogang einige der besten Tänzer Österreichs kommen. Dazu gehören: Lacko Duda und Maria Lerchl, Maxl Rainer und Theresa Lerchl sowie bei den Senioren Zelka Nickel-Skerenova und ihr Partner Mario Urban.

Diese Leistungsliste wurde auch bei der Wahl des Vorstandes berücksichtigt. Im zehnköpfigen Team des TanzSport-Zentrums sind nun auch die Leoganger Lissi Mariacher, Norbert und Sandra Lerchl sowie Maria Rainer vertreten.

Horst Felsch

SC Leogang – Nordisch

Die Athleten unseres Vereins sind auch im Sommer sehr aktiv.

Sie hatten nur eine kurze Pause, dann ging es schon wieder in die Vorbereitung für die nächste Wintersaison. Ausdauer wird im Sommer hauptsächlich mit Schirollern oder auf dem Rennrad trainiert und viel Zeit verbringen die Biathleten auch beim Training am Schießstand. Im Sommer finden Trainingskurse in Hochfilzen, Lohnsburg, Obertilliach und in der Ramsau statt.

Die Eliteschützen trainieren regelmäßig am Schießstand im Wetzsteinwald oder in Hochfilzen. Auch sie absolvieren ihre Trainingseinheiten schon auf Schirollern.

Für die jüngsten Sportler unseres Vereins gibt es jeden Mittwochabend ein Training im Wetzsteinwald, zu dem die Trainer alle sportbegeisterten Kids herzlich einladen.

Neben dem wöchentlichen Training nehmen auch heuer wieder einige Athleten unseres Vereins am Atomic-Sommer-Biathlon-Cup teil, bei dem für die Wertung 3 von 4 Bewerben bestritten werden müssen - als Belohnung



Andreas Schwabl mit seinen Eltern Walter und Jolanda, Albert Herzog, Leo Höck und Vroni Rieder

gibt es einen tollen Sachpreis von der Firma Atomic. Es gilt einen Geländelauf und eine Schießeinlage mit dem Luftdruckgewehr, liegend aufgelegt auf Stehend Scheiben, zu bewältigen. Mitmachen kann jeder, es ist kein ÖSV-Ausweis nötig.

Es freut uns ganz besonders, dass der Einladung zu einer gemütlichen Wanderung als Saisonabschluss insgesamt 90 Mitglieder unseres Langlaufteams gefolgt sind. Heuer ging der Ausflug auf die Riedlalm, wo wir mit Gegrilltem, Salaten und köstlichen Kuchen verwöhnt wurden. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei den Wirtsleuten Heidi und Markus für die gute Verpflegung bedanken.

Albert Herzog und Franz Aigner informierten die Anwesenden über die Erfolge unserer Sportler durch einen Rückblick auf die vergangene Saison. Weiters wurden das Sommertraining und die bevorstehenden Wettkämpfe in der nächsten Saison besprochen. Albert bedankte sich bei den Eltern für die Mithilfe im Verein und überreichte Andreas Schwabl im Rahmen dieser Ansprache ein Präsent zum Abschluss seiner sportlichen Karriere.

Wir danken Andi für die aktive Zeit im Verein und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.

Vroni Rieder

Auszeichnung für Franz Schmutzer

Franz Schmutzer wurde am 23. Mai in der alten Residenz von Sportreferent Landeshauptmann-Stv. Mag. David Brenner das Salzburger Sportehrenzeichen für seine Verdienste im Salzburger Leichtathletikverband verliehen.

Wir gratulieren recht herzlich!

Foto: Landespressebüro



Sportlerehrung

Am Freitag, den 29. Juli 2011 findet im Steinbergstadion die Sportlerehrung 2011 statt.

Wir laden bereits jetzt alle SportlerInnen und sportbegeisterten LeogangerInnen herzlich ein.



Mit dem Flying Fox XXL erhält die Region eine weltweit absolute Top-Attraktion, die den Tourismus in und um Leogang ganzjährig noch weiter ankurbeln wird.

Das Investitionsvolumen liegt bei rund € 600.000. Bei Sommer- und Winterbetrieb wird mit einer Teilnehmerzahl von etwa 4.000 bis 5.000 pro Jahr gerechnet.

Wir gratulieren den Leoganger Bergbahnen zu dem mutigen Schritt dieses Projekt umzusetzen und wünschen viele adrenalinglebte, unfallfreie „Flüge“ über das Schwarzleotal.

Fotos: FLYING FOX XXL GmbH

Eröffnung Flying Fox XXL

Am Donnerstag, den 9. Juni 2011 wurde durch Adrenalin-Profi Jochen Schweitzer und Schauspielerin Eva Habermann Europas größter Flying Fox eröffnet.

Der Flying Fox XXL ist mit 1.600 Meter Länge und einer möglichen Spitzengeschwindigkeit von 130 km/h eine der schnellsten und längsten Stahlseilrutschen der Welt. Die Flughöhe beträgt auf dem Weg ins Tal bis zu 140 Meter und garantiert so eine unvergessliche Aussicht auf die Bergwelt.



UCI Mountain Bike World Cup 10. bis 12. Juni 2011 in Leogang

Der österreichische Tourstop der UCI Mountainbike World Tour kam in diesem Jahr zum zweiten Mal nach Saalfelden Leogang. Insgesamt nahmen 412 Fahrer aus 31 Nationen an diesen Weltcuprennen teil.

Der Kurs des UCI Downhill World Cup in Leogang zeichnete sich im Besonderen durch seine anspruchsvollen Passagen aus, die den Fahrern ein hohes Maß an Konzentration und Können abverlangten. Besonders der letzte, mit Wurzeln gespickte und durch den Regen sehr rutschige Streckenabschnitt, erwies sich als Herausforderung für die Athleten. Der etwa 2600 Meter lange und sich über 836 Höhenmeter erstreckende Kurs war in diesem Jahr deutlich schneller als im Vorjahr, auch wenn der Schlamm die Fahrer etwas verlangsamte.



Neben den sportlichen Highlights war auch für ein tolles Rahmenprogramm mit hohem Unterhaltungswert gesorgt. Musikalischer Höhepunkt war der Auftritt von Polarkreis 18 am 11. Juni in der Leoganger Eventhalle.

13.000 Besucher und 200 Journalisten konnten sich am Pfingstwochenende bei durchwachsenem Wetter von den Leistungen der AthletInnen ein Bild machen und sich von der perfekten Organisation dieser Veranstaltung überzeugen.

Foto: Leogang Event GmbH, Victor Lucas